



Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V.
Kreisgruppe Rhein-Ruhr, OG d. R. Stefan Becker, Schriftführer

**An die
Mitglieder der Kreisgruppe Rhein-Ruhr,
den Kreisorganisationsleiter,
die Kreisgeschäftsstelle Wesel und den
FwRes Wesel**

16.12.2021

Weihnachtsgrüße des Kreisvorstands der Kreisgruppe Rhein-Ruhr

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

dieses Jahr wird als ein in vielerlei Hinsicht besonderes Jahr in die Geschichtsbücher eingehen.

Zum einen ist das alles überschattende Thema das Corona Virus. Es hat uns das Leben schwer gemacht – Kontaktbeschränkungen, Mund-Nasen-Bedeckung, Antigen- und PCR-Tests, 3G, 2G, 2G+ – das Vokabular hierzu kann nahezu unendlich fortgeführt werden. Der ein oder andere war sogar vom Virus direkt betroffen: entweder selbst infiziert, oder es gab Fälle im Bekannten- oder Verwandtenkreis. Manch einer hat sogar geliebte oder geschätzte Menschen aus seinem Leben gehen lassen müssen. Dennoch gab es auch hoffnungsvolle Momente: Seit dem Frühsommer konnte sich jeder freiwillig impfen lassen – mittlerweile sind viele sogar schon „geboostert“. Ein Lichtblick am Ende des Tunnels.

Ebenso konnte der Virus das Leben in der Kreisgruppe nicht zum Erliegen bringen. Ihr habt euch flexibel und kreativ gezeigt, habt geplante Veranstaltungen kurzfristig um planen müssen, um sie dann online durchzuführen oder habt euch gegenseitig in allen Lagen unterstützt. So sieht Kameradschaft aus. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Disziplin. So wurden bei Veranstaltungen alle Regeln zur Eindämmung der Pandemie diszipliniert befolgt – angefangen bei Teilnehmerbegrenzungen bis hin zu Abstandsregeln. Angesichts der allgemeinen Pandemiemüdigkeit keine Selbstverständlichkeit und daher ein Grund für den Kreisvorstand, DANKE zu sagen! Wir danken euch für eure Disziplin, eure Kameradschaft und euren unerschütterlichen Willen, für die gemeinsame Sache in der Reservistenarbeit einzustehen.

Zum anderen gab es ein weiteres, schweres Thema in diesem Jahr: die Flutkatastrophe im Sommer. Die schrecklichen Bilder weggespülter Ortschaften wird sicherlich noch jeder vor Augen haben. Menschen, die innerhalb von Minuten ihre komplette Existenz verloren haben – ein Schicksal, das sich ein nicht Betroffener kaum vorzustellen vermag. Doch konntet ihr auch dort zeigen, welche Hilfsbereitschaft und Menschlichkeit in uns Reservisten steckt. Einige sind hingefahren, um direkt vor Ort zu helfen; sei es



**WIR SIND
DIE RESERVE**

VERBAND DER RESERVISTEN
DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.

organisiert, oder sogar unter hohem Einsatz auf eigene Faust. Andere haben Bekleidung, Haushaltsgeräte oder Geld gespendet – ohne auch nur einen Hauch des Zögerns aufkommen zu lassen. Ein Einsatz für Menschlichkeit, der seinesgleichen sucht. Der Respekt dem dieser Einsatz gebührt, ist kaum in diese wenigen Zeilen zu fassen.

Alle diese Vorkommnisse in diesem Jahr sollte uns eines zeigen: wir sollten dankbar sein, dass es Menschen gibt, auf die man sich verlassen kann. So ist der Kreisvorstand euch allen dankbar: Dankbar, dass ihr Kameradschaft gelebt, Disziplin gezeigt und das Reservistenleben aufrechterhalten habt. Dankbar, dass ihr die Werte des Verbandes und damit auch die Werte eines Soldaten vertretet!

Trotz des schwierigen Jahres sollten wir den optimistischen Blick nach vorne nie verlieren. So sind wir uns als Kreisvorstand sicher, dass wir im nächsten Jahr wieder einiges anpacken und damit diese schwierige Zeit vergessen machen können. Das haben wir uns verdient!

Liebe Kameraden, im Namen des Kreisvorstandes und seinen Beauftragten wünschen wir euch und euren Familien ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in das neue Jahr 2022 und vor allem Gesundheit und Zufriedenheit!

Mit kameradschaftlichem Gruß,

der Vorstand der Kreisgruppe Rhein-Ruhr